

ACHTUNG ! WICHTIG !
Beantworte ALLE Textaufgaben in
vollständigen Sätzen (!!),
sonst musst du mit Punktabzug rechnen!

Aufgaben:

Punkte:

1. Wie heißt die zugehörige Landeshauptstadt von
 - a.) Schleswig-Holstein
 - b.) Bayern
 - c.) Brandenburg

2. Wie heißt das Bundesland, dessen Hauptstadt so heißt:
 - a.) Bremen
 - b.) Schwerin
 - c.) Wiesbaden

3. Deutschland
 - a.) Wie heißt der größte der drei Stadtstaaten in Deutschland?
 - b.) Wie heißt der kleinste der Flächenstaaten in Deutschland?
 - c.) Wie heißen jeweils die Landeshauptstädte dieser beiden Bundesländer?

4. Für ein Schülerlexikon sollst du möglichst genau folgende Begriffe erklären:
 - a.) „Ballungs- / Verdichtungsraum“
 - b.) „City“

5. Trage in die stumme Karte von Deutschland als rote Fläche die Lage der folgenden Ballungsräume ein und schreibe ihre Namen dazu.

- a.) Berlin
- b.) Halle-Leipzig
- c.) Ruhrgebiet



6. Steinkohle

a.) Bearbeite den Text, indem du die Lücken richtig füllst.

Eine Grubenfahrt

Ausgestatten mit Grubenlampen und Helm fahren wir in einem Auszugskäfig, dem „Korb“ bis zu einem der über 1000m tief gelegenen Stockwerke im Bergwerk, die hier _____ heißen. Hier unten ist es staubig und warm, auch wenn über _____ ständig frische Luft zugeführt wird.

Zunächst benutzen wir eine Grubenbahn. Die letzte Strecke – so nennt der Bergmann übrigens alle waagrechten Höhlengänge hier unten – legen wir zu Fuß zurück. Dann klettern wir zur eigentlichen Kohleabbaustelle in den _____ vor. Hier schützen uns die hydraulisch bewegbaren _____ vor dem Herunterbrechen des Gesteins über uns. Ein Bergmann setzt unter gewaltigen Lärm die Maschine in Gang, die die Steinkohle aus der Kohleschicht, d.h. aus dem _____ herausbricht. Diese Maschine ist ein wahres Wunderwerk: Der Bergmann nennt sie _____, Sie kann die Steinkohle nicht nur aus dem Berg brechen, sie lädt sie vielmehr selbst auf und schafft ihre Fracht zu einem Förderband, das die Kohlestücke eine Rutsche zuführt. Die Grubenbahn bringt die Kohle, dann zum Füllort, den auch wir aufsuchen, um wieder nach „über Tage“ zurückzukehren.

b.) Nenne drei Zwecke, zu denen Steinkohle eingesetzt und verwendet wird.

ACHTUNG ! WICHTIG !
Beantworte ALLE Textaufgaben in
vollständigen Sätzen (!!),
sonst musst du mit Punktabzug rechnen!

Lösungsvorschlag

1. Wie heißt die zugehörige Landeshauptstadt von
 - a.) Schleswig-Holstein **Kiel**
 - b.) Bayern **München**
 - c.) Brandenburg **Potsdam**

2. Wie heißt das Bundesland, dessen Hauptstadt so heißt:
 - a.) Bremen **Bremen**
 - b.) Schwerin **Mecklenburg-Vorpommern**
 - c.) Wiesbaden **Hessen**

3. Deutschland
 - a.) Wie heißt der größte der drei Stadtstaaten in Deutschland? **Berlin**
 - b.) Wie heißt der kleinste der Flächenstaaten in Deutschland? **Saarland**
 - c.) Wie heißen jeweils die Landeshauptstädte dieser beiden Bundesländer?
Berlin - Berlin
Saarland - Saarbrücken

4. Für ein Schülerlexikon sollst du möglichst genau folgende Begriffe erklären:
 - a.) „Ballungs- / Verdichtungsraum“
Ein Verdichtungsraum (Ballungsraum) ist ein Gebiet, in dem besonders viele Menschen auf engem Raum („verdichtet“) leben. Hier gibt es viele Arbeitsplätze und ein gut ausgebautes Verkehrsnetz.
 - b.) „City“
Mittelpunkt einer Stadt. In diesem Gebiet befinden sich am meisten gesellschaftliche Treffpunkte (Arbeitsplätze, Cafés, Discotheken, ...).

5. Trage in die stumme Karte von Deutschland als rote Fläche die Lage der folgenden Ballungsräume ein und schreibe ihre Namen dazu.
 - a.) Berlin
 - b.) Halle-Leipzig
 - c.) Ruhrgebiet



6. Steinkohle

a.) Bearbeite den Text, indem du die Lücken richtig füllst.

Eine Grubenfahrt

Ausgestatten mit Grubenlampen und Helm führen wir in einem Auszugskäfig, dem „Korb“ bis zu einem der über 1000m tief gelegenen Stockwerke im Bergwerk, die hier **Schächte** heißen. Hier unten ist es staubig und warm, auch wenn über **Versorgungsschächte** ständig frische Luft zugeführt wird.

Zunächst benutzen wir eine Grubenbahn. Die letzte Strecke – so nennt der Bergmann übrigens alle waagrechten Höhlengänge hier unten – legen wir zu Fuß zurück. Dann klettern wir zur eigentlichen Kohleabbaustelle in den **Stollen** vor. Hier schützen uns die hydraulisch bewegbaren **Deckenstützen** vor dem Herunterbrechen des Gesteins über uns. Ein Bergmann setzt unter gewaltigen Lärm die Maschine in Gang, die die Steinkohle aus der Kohleschicht, d.h. aus dem **Flöz** herausbricht. Diese Maschine ist ein wahres Wunderwerk: Der Bergmann nennt sie **Kohlehobel**. Sie kann die Steinkohle nicht nur aus dem Berg brechen, sie lädt sie vielmehr selbst auf und schafft ihre Fracht zu einem Förderband, das die Kohlestücke eine Rutsche zuführt. Die Grubenbahn bringt die Kohle, dann zum Füllort, den auch wir aufsuchen, um wieder nach „über Tage“ zurückzukehren.

b.) Nenne drei Zwecke, zu denen Steinkohle eingesetzt und verwendet wird.

Heizen; Stromerzeugung; Industrie; Export; ...

Zeit: 45 Min.

Summe: 30P.

www.klassenarbeiten.de